Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie ihn als e-mail-Anhang ans DIMDI an folgende e-mail-Adresse Vorschlagsverfahren@dimdi.de

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2006 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem * mark	kiert.
1. Verantwortlich für den Inhalt des	s Vorschlages (Anschrift des Einsenders und vertretene
Organisation)	
Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	
0 A	
2. Ansprechpartner (wenn nicht Ei	nsender)
Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefon	
Telefax	
3. Fachgebiet * (Mehrfachnennunge	n mägligh)
Orthopädie	n moglicit)
Orthopadie	
A let lbr Vorschlag bereits mit eine	er Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher?*
	er i achigesenschaft abgestimmt: Wehn ja, mit weicher:
☐ Ja	
✓ Nein	
Name der Fachgesellschaft:	
Status der Abstimmung:	
☐ Begonnen	
☐ Abgeschlossen	
5. Muss Ihr Vorschlag mit weiterer welcher? *	Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit
□ Ja	
☐ Nein	
Name der Fachgesellschaft:	

6. Art der Änderung *
Redaktionell
z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur
✓ Inhaltlich
z.B. Differenzierung bestehender Kodes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung)
7. O link elitiche Decekraikung des Verschlanse *
7. 8. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlages * Thema:
Allergieprothesen, Schwerpunkt Knie
Problemdarstellung: Bei vielen herkömmlich verwendeten (z.B. Knie-Oberflächenersatzprothesen Typ Innex der Fa. Zimmer) bestehen die einzelnen Komponenten aus einer NiCoCr(Nickel-Kobalt-Chrom)-Legierung. Die Prävalenz von Allergien gegenüber diesem Material ist nicht gering: In dermatologischen Reihenuntersuchungen zeigte sich eine Inzidenz für eine Allergie gegenüber Nickel von 11% - 15% und gegenüber Chrom von 8%.
Daher müssen bei Patienten mit entsprechenden Allergien teilweise Titan-oberflächenbeschichtete Prothesen implantiert werden.
Lösungsvorschlag: Schaffung eines Zusatzcodes für die Implantation von Spezialprothesen bei Nickel-, Kobalt- oder Chromallergie (z.B. 5-829.e "Implantation oder Wechsel einer Allergieprothese - Zusatzverfahren")
9. Begründung des Vorschlages (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) *
In the Manual Land City Land English (City Land Land City College) and City Land Land City Land Land City Land
lst Ihr Vorschlag für das Entgeltsystem erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen! ☑ Ja
□ Nein <u>Begründung</u> : Zeitgleiche Beantragung der Behandlung der Allergieprothese als Sonderprothese beim InEK
Ist Ihr Vorschlag für die externe Qualitätssicherung erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!
□ Ja
□ Nein
Begründung:
Verbreitung des Verfahrens (nur bei Vorschlägen für den OPS ☐ Standard
▼ Etabliert
☐ In der Evaluation
☐ Experimentell
☐ Unbekannt
Geschätzte Häufigkeit des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (nur bei Vorschlägen für den OPS)
Geschätzte Kosten der Prozedur (nur bei Vorschlägen für den OPS)

ca. 2.000 EUR Mehrkosten (im Beispiel Knie) der spezialbeschichteten Prothese gegenüber der normalen" Knieprothese.	
10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)	